

Protokoll Baugruppensitzung 3.2.14

19h30 Villa Fantasie

Teilnehmer:

AJZ

HUK, Sandro, Fäbu, Lucien, Säschu, Milos, Emil, Mariann, Benji und Jan

rk Studio

Kathia und Aurélie

I = Information

B = Beschluss

A = Auftrag

Traktanden:

- Konto
- Betriebsgruppe
- Raumabhängigkeit
- Ingenieure
- Diverses

Art	Beschreibung	Wer, Wann
I	Konto Postkonto wurde eingerichtet. Zeichnungsberechtigt sind: <ul style="list-style-type: none">• Marianne• Tina• Emil	
I	Betriebsgruppe Ziele der Baugruppe vom Protokoll 2.9.13: <ul style="list-style-type: none">• Betriebsablauf durchspielen• Finanzierungskonzept• Raumnutzungsplan• Nutzungskonzept der Zufahrt unter Berücksichtigung der Umgebung• Inhalt bzw. Infrastruktur planen• Betriebs-/Abfallkonzept	
I	Da Ende November die Baueingabe erfolgen soll, muss das Betriebskonzept bis dahin erstellt sein. Dazu müssen sicherlich Fumoir und Gastgewerbesituation abgeklärt und mit Stadthalter diskutiert werden.	
A	Führung bei Betriebsgruppe übernehmen.	Lucien und Benji

Raumabhängigkeit¹

- I Der Plan wurde gem. der Diskussion an der BV weiterentwickelt.
 - Die Wände wurden an diversen Stellen (Lager, Lager Mobiliar, ...) entfernt um die Räume später selber einzuteilen.
 - Im «Lager Getränke/Lager Mobiliar/Putzraum» wurde eine Kühlzelle eingeplant
 - Das «Foyer» hat 2 Eingänge und ist Offen bzw. hat keine verbauten Hindernisse. Stattdessen sind mobile Gitter vorgesehen, welche flexibel auf den Bedarf abgestimmt zum Einsatz kommen.
 - Auf der 1. Etage wurden die Räume auf Kosten des Regieraums vergrössert.

- I 2 Varianten für das EG wurden ausgearbeitet. Diese unterscheiden sich in der Aufteilung des «Kiosk», «WC Damen», «WC Herren», «Fumoir» sowie Garderobe.

- I Der Entwurf weist folgende Mängel auf:
 - Es fehlt der Aussenzugang zum Kiosk.
Als Lösung kann der «Kiosk» Raum bis zur Eingangstür erweitert werden um dort einen Zugang von ausserhalb des Gebäudes zu ermöglichen.
 - Das «WC Damen» muss übersichtlicher gestaltet werden (kein schmaler Gang mit Ecke). Beim «WC Herren» könnte das Pissior bez. Grösse sowie Position (Sichtkontakt Eingang) besser gestaltet werden.
 - Bei der Garderobe sollte es mehrere Bedienmöglichkeit geben, welche je nach Situation eingesetzt werden.
 - Bei beiden Varianten besteht die Gefahr von einem schlechten Besucher Strom im Eingangsbereich, falls es mit den Gitter nicht möglich ist den ein und Ausgang freizuhalten. Dieser Punkt muss weiter beobachtet werden.
 - Der Lagerraum braucht einen Wasseranschluss und muss für Palette zugänglich sein.
 - Den Raum «Lager Mobiliar» offen ohne Tür als temporärer Abstellplatz planen. Falls möglich nur mit 3 Wände.

- B Die Variante 2 wurde verworfen, weil die WC Anlagen nach den nötigen Änderungen zu weit auseinander liegen würden.
Bei der Variante 1 muss das «Fumoir» und «Garderobe» getauscht sowie der «Kiosk» Raum um die Hälfte reduziert und bis zur Eingangstür erweitert werden.

¹Die besprochenen Pläne des Chessu An-/Umbaus:

http://ajz.ch/fileadmin/user_upload/zukunft_chessu/38.33_COU-BAUGRUPPE_140204.pdf

A	<p>Von Seiten AJZ müssen noch Details geklärt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hängepunkte beim kleinen Veranstaltungsraum • Strom- sowie weitere Wasseranschlüsse müssen bestimmt werden • Weitere Türen müssen bestimmt werden, da die Räume später bei Bedarf vom AJZ unterteilt werden. 	Betriebsgruppe
	<p>Ingenieurs</p> <p>I Bei den Offerten zu den Bauingenieuren hat ein Anbieter Leistungen vergessen.</p> <p>Sandro spricht sich für «Mategani & Wysser AG» sowie «TEP GmbH» aus, welches seiner Meinung nach die Kompetentesten, aber leider auch die «teuersten» zwei Anbieter sind.</p> <p>A Emil empfiehlt ebenfalls «TEP GmbH», wegen guter Erfahrung mit Zusammenarbeit, und bietet seine Dienste als Unterhändler an.</p> <p>I Bei den HLKS Ingenieuren gibt es grössere Preisspannen von 20k Fr. zwischen den Anbietern</p> <p>Am Projektausschuss wurde «Enerconom AG» als Favorit als HLKS sowie Elektroingenieur beschlossen, da die Architektinnen von rk Studio schon gute Erfahrungen bei bisheriger Zusammenarbeit hatten und sie zudem am preiswertesten offeriert haben.</p> <p>B «Enerconom AG» wurde von Baugruppe bestätigt.</p>	Emil
	<p>Diverses</p> <p>B Türöffnung der Baugruppensitzung wurde um eine halbe Stunde auf 19h00 vorverschoben um die Kochkünste von Benji in aller Ruhe zu würdigen. Die Sitzung startet danach wie gewohnt um 19h30.</p> <p>A Protokollantin anfragen bez. Auflistung für Entschädigungen des Projektausschusses.</p>	Jan

Nächste Sitzung der Baugruppe 3. März, Essen 19h00, Sitzung 19h30, In Flagranti Biel/Bienne, 8. Februar 2014

Für die Sitzung: Jan Messer